

Tagesordnungspunkt 11

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 19. März 2008

Verschiedenes

Protokollnotiz Nr. 0021

1. Der Ortsbeirat nimmt die Fraktionspost gemäß Anlagen zur Kenntnis.
2. Sonstiges:
 - Nach der unbefriedigenden Antwort des Sportamtes zur Frage der rechtzeitigen Durchführung von Pflegemaßnahmen der nördlichen Uferböschung bittet der Ortsbeirat die Ortsverwaltung zu klären, welches Fachamt tatsächlich für die Pflegemaßnahmen zuständig ist.
 - Der Ortsbeirat bittet die Ortsverwaltung das zuständige Fachamt mit der Erneuerung des Belages am Fußweg von der Kleinaustraße bis zur Hafenpromenade (Höhe Zielhaus) zu beauftragen. Der Fußweg ist derzeit fast unbegehrbar. Der Belag müsste unbedingt erneuert werden.
 - Bei Tiefbauarbeiten wird anstelle Pflaster vereinzelt Asphalt eingebracht (z. B. in der Zehntenhofstraße (Haus Mank), in der Reichsapfelstraße (Praxis Dr. Müller) und an der Wasserrolle / Hans-Römer-Platz (Radständerabbau). Die Ortsverwaltung wird gebeten zu prüfen, warum dies so ist und das zuständige Fachamt zu bitten, diese Flickenteppiche wieder gegen Pflaster auszutauschen.
 - In der Kurve am Spielplatz in der Kleinaustraße läuft regelmäßig der dort befindliche Gulli über. Die Ortsverwaltung wird gebeten, den zuständigen Fachbereich um Beseitigung des Problems zu bitten.
 - Herr Richters berichtet zu folgenden Themen:
 - **Streetworker** - Auf Einladung von Herrn Gores hat am 12.02.2008 ein zweiter Termin in der Ortsverwaltung Wiesbaden-Biebrich stattgefunden, diesmal mit dem neuen Dezernenten, Herrn Goßmann. Das Protokoll liegt vor. Der einmütige Wunsch aller bei dem Treffen vertretenen Ortsbeiräte, eine neue Gruppe von fünf Streetworkern zu bilden, die bei Bedarf in allen Ortsbezirken eingesetzt werden können, ist auf einem guten Weg zur Realisierung.
 - **Kinderbetreuung** - Bei einer Veranstaltung des Dezernats VI am 11.03.2008 im Wiesbadener Rathaus wurden von Stadtrat Goßmann die aktuellen Ziele der Stadt zum Thema "Tagesbetreuung für Kinder" vorgestellt. Für 35% der Kinder unter drei Jahren sollen Krippenplätze angeboten werden (1. Lebensjahr: 5%, 2. Lebensjahr: 40%, 3. Lebensjahr: 60%). Gemessen an diesem Ziel gibt es derzeit in Schierstein 87 Plätze zu wenig. Im Elementarbereich (3-Jährige bis Einschulung) gibt es bei uns ein gutes Angebot. Dank der Elternvereine gilt dies

auch im Grundschulbereich. Beim Wunsch nach Tagesbetreuung mit Essensangebot zählt Schierstein jedoch auch hier zu den Ortsbezirken mit kritischer Versorgungslage, speziell im Grundschulbereich. Details können dem vorliegenden Bericht des Dezernats entnommen werden.

- **Ortsplan an der Bushaltestelle Zeilstraße** - Nach über zehn Jahren hat der entsprechende Beschluss des Ortsbeirates vom 05.03.1998 am 18.03.2008 zu einem Ortstermin mit dem Tiefbauamt geführt, an dem auch Herr Seidensticker und Herr Schmelzer teilgenommen haben. Es wurde ein Standort festgelegt, der jetzt von der Firma Ströer DSM (Städtereklame) und den zuständigen Ämtern geprüft wird.
- **Fütterungsverbot** - Bei einem Ortstermin am Hafen, an dem Herr Gemmer (Schwimm-Club Wiesbaden 1911 e.V.), Herr Dr. Renschin (Wassersport-Verein Schierstein 1921 e.V.) und Herr Schmelzer (Ortsverwaltung) teilgenommen haben, wurden fünf Stellen festgelegt, die der Stadt für die Anbringung der Verbotsschilder vorgeschlagen werden sollen. Herr Schmelzer teilt ergänzend hierzu mit, dass am 27.03.2008 ein Vorortstermin mit der zuständigen Liegenschaftsverwaltung stattfindet, um dann die endgültigen Festlegungen zur Beschilderung treffen zu können.

+

+

Verteiler:

1007 z. w. V.

Horschler
Ortsvorsteher